

Desensibilisierungsschema für Allergovit

Allergene:

Name, Vorname:

Geburtsdatum

Desensibilisierungsindikation:

Wichtigste Vorsichtsmassnahmen:

- ☐ Vor jeder Injektion: Anamnese!
 - ☐ Aktuell Infekt (v.a. Fieber) → Desensibilisierungsinjektion verschieben, Dosisreduktion
 - ☐ Nebenwirkungen nach letzter Injektion: Dosisanpassung, s.u.
 - ☐ Schlecht eingestelltes Asthma; aktuelle Behandlung mit Beta-Blocker, ACE-Hemmer; Autoimmunerkrankungen: Kontraindikationen für Desensibilisierungstherapie
- ☐ Injektionen: tief subkutan an der Streckseite des Oberarms, ca. eine Handbreit über dem Ellenbogen, unter strenger ärztlicher Aufsicht.
- ☐ Eine versehentliche intravenöse Injektion muss durch wiederholte Aspirationen während der Injektion ausgeschlossen werden. Eine versehentliche intramuskuläre oder intrakutane Injektion ist ebenfalls streng zu vermeiden.
- ☐ Am Tag der Desensibilisierung: keine körperlichen Anstrengungen, nicht heiss baden.
- ☐ Injektionen abwechselnd links und rechts
- ☐ Unbedingt auch ausführliche Empfehlungen der Schweizerischen Gesellschaft für Immunologie & Allergologie und Packungsprospekt des Allergenextraktes beachten.
- ☐ Patient nach Injektion mindestens 30 Minuten überwachen
- ☐ Massnahmen / Medikamente zur Behandlung von Nebenwirkungen (inklusive anaphylaktischer Schock, Larynxödem, Asthma) vorbereitet (siehe Notfallschema)
- ☐ Vorgehen bei Nebenwirkungen:
 - ☐ Ausgeprägte Lokalreaktion nach letzter Injektion → Wiederholung der letzten Dosis
 - ☐ Systemische Nebenwirkungen nach letzter Injektion → allergologisches Konsilium, Dosisreduktion
 - ☐ Prämedikation mit Antihistaminikum p. os vor weiteren Injektionen ist zulässig

Injektionen der Allergovit Lösungen s.c. im Abstand von 7 Tagen. Desensibilisierung so planen, dass die letzte der voraussichtlich 7 Injektionen vor den Beginn der entsprechenden Pollenflugzeit fällt. Wenn Pollenflugzeit früher kommt, Desensibilisierung stoppen. In der Flasche B hat es genügend Extrakt für insgesamt 10 Injektionen. Falls Patient einverstanden, dann weiterfahren mit 0,6ml (für Injektion 8, 9 und 10).

Bereits verabreichte Injektionen:

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> 1. Injektion: 0.1 ml von Flasche A | <input type="checkbox"/> 5. Inj.: 0.15 ml von Flasche B |
| <input type="checkbox"/> 2. Inj.: 0.2 ml von Flasche A | <input type="checkbox"/> 6. Inj.: 0.3 ml von Flasche B |
| <input type="checkbox"/> 3. Inj.: 0.4 ml von Flasche A | <input type="checkbox"/> 7. Inj.: 0.6 ml von Flasche B |
| <input type="checkbox"/> 4. Inj.: 0.8 ml von Flasche A | |

Angaben zu den verabreichten Injektionen (inkl. allfällige Wiederholungen, Dosisreduktionen, etc.):

<u>Injektionsdatum</u>	<u>Flasche</u>	<u>Dosis (ml)</u>	<u>Bemerkungen / Visum</u>
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....